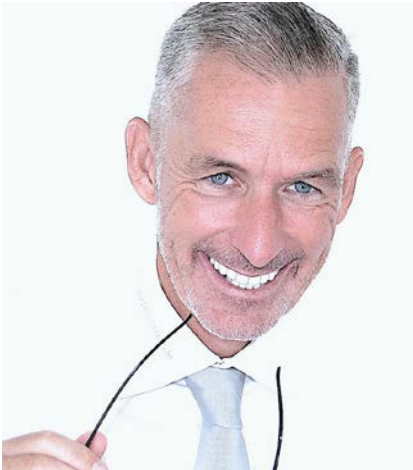


CENTER MODERN LIPOSUCTION

MIT DEM GOLDENEN SCHNITT ZUR TRAUMFIGUR

INTERVIEW: JEANNETTE EGGENSCHWILER - PHOTOS: DR. MED. ROLAND B. SCHAFFER & ISTOCKPHOTO

SEESICHT im Gespräch mit Dr. med. Roland B. Schaffer über Liposuktion. Er erklärt uns, warum der Goldene Schnitt nicht nur mit Schönheit, sondern auch mit Gesundheit zu tun hat.



Dr. med. Roland B. Schaffer verfügt über eine breite Ausbildung in Chirurgie. Bevor er sein hochspezialisiertes Kompetenzzentrum für moderne Liposuktion gründete, war er unter anderem am Kantonsspital Luzern und an den Universitätsspitalern Bern und Zürich tätig.

SEESICHT: Dr. med. Roland B. Schaffer, was ist der Goldene Schnitt?

DR. MED. ROLAND B. SCHAFFER: Der Goldene Schnitt des Lebens ist reine Mathematik, das heisst, alles strebt nach Perfektion. Auch die Natur. Sei es der Brokkoli, die Spirale im Schneckenhaus und so auch wir mit unserem Körper. Auch in der Natur gibt es also eine Mathematik und eine Geometrie.

Und jetzt stellt sich die Frage: Wie genau bringt man diesen Goldenen Schnitt mit der Liposuktion hin?

Es ist nicht allein die Liposuktion. Wir vom Center modern Liposuction arbeiten mit einem multimodularen System, um den Körper möglichst nah an diesen

Goldenen Schnitt zu bringen, an seine individuelle Perfektion. Der Patient muss verstehen, dass die Veränderung der Körperform auch mit einer Veränderung der Ernährungs- und Bewegungsform einher gehen sollte. Auf diese Weise werden auf lange Sicht noch viel bessere Resultate erzielt. Alles zusammen lässt den Patienten den Weg in Richtung Gesundheit beschreiten. Und das bleibt mein Ziel.

Was hat Liposuktion mit Gesundheit zu tun?

Fettgewebe steht im Zentrum von vielen modernen Erkrankungen. Der Körper speichert über die Jahre Schadstoffe bevorzugt im Fettgewebe. Schwermetalle, E-Komponenten in Nahrungsmitteln, Pestizide, Insektizide und vieles mehr. Das Fettgewebe ist eines der grössten Schadstofflager des Körpers. Indem wir das Fett entfernen, wird der Körper entgiftet. Liposuktion ist also nicht nur ästhetisch, sondern auch gesundheitlich wirksam.

Kann man nicht einfach über die Ernährung abnehmen?

Das Bodystyling kommt dort zum Einsatz, wo genetisch von der Natur her eine ungewünschte Form gegeben ist, wie zum Beispiel Reiterhosen. Die Verteilung des Fettgewebes ist in der DNA abgespeichert und mit keiner Diät veränderbar. Hier ist die Liposuktion der richtige Weg. Auch Cellulite ist häufig genetisch bedingt und kann mit Diäten allein oft nicht minimiert werden.

Was ist die von Ihnen entwickelte Lipoflex®-Methode?

Mit meiner Methode kann störendes Körperfett ohne Narkose und Spitalaufenthalt hochpräzise entfernt, reduziert und in seiner Struktur verändert werden. Wir haben speziell flexible Kanülen ent-



wickelt, die es uns erlauben, bei jedem Patienten individuell die Körperform zu gestalten. Unsere Kanülen passen sich an die Körperform des Patienten an. Ausserdem basiert Lipoflex® im Wesentlichen auf drei Modulen, die einzeln oder in Kombination angewendet werden. Die Kunst ist, diese Methoden intelligent zu koordinieren.

Wie geht das?

Einerseits ist es wichtig, dass der Arzt mit Talent ausgestattet ist, das ästhetische Auge besitzt und sieht, wohin der goldene Schnitt führt. Daneben benötigt er viel Training und Erfahrung und die richtige Technologie. Einfach die Kanüle hin und her zu bewegen lernt jeder Operateur, aber am Schluss möglichst nahe an den angestrebten Goldenen Schnitt zu gelangen will gelernt sein. Ich stehe seit 21 Jahren praktisch täglich im Operationssaal und mit der Erfahrung konnte ich die Feinheiten unserer Methoden stetig weiterentwickeln.

Wie läuft so eine Liposuktion genau ab?

Im Vorfeld der Operation wird eine Antibiotika-Therapie durchgeführt, um zu verhindern, dass Infektionen entstehen können. Am Operationstag erhält der Patient eine Lokal-Anästhesie und keine schlafende Narkose. Der Patient muss während der Operation aufstehen können, so dass ich als Arzt auch die stehende Silhouette kontrollieren kann. Die kleinen Schnitte des minimal invasiven Eingriffes werden im Anschluss nicht genäht, um eine mögliche Narbenbildung zu vermeiden. Sie werden mit Folie oder Gewebseleim verschlossen und danach wird eine Kompressions-Hose oder -Manschette getragen.

Wie lange muss diese Kompressionshose getragen werden?

Bei unserer Methode und Erfahrung kann man nach einem Tag bereits ohne Kompression wieder duschen und auch wieder arbeiten gehen und nach zwei Wochen darf bereits wieder mit Sport begonnen werden. Das funktioniert bestens.

Wie geht es weiter?

Wir empfehlen und beraten auch, den Goldenen Schnitt in Sachen Ernährung und Bewegung anzustreben. Wir bieten unseren Patienten auf dem Weg dahin auch weiterführende Hilfe an. Natürliches Essen zum richtigen Zeitpunkt und körperliche Aktivität führen zusammen mit der neuen Körperform langfristig nicht nur zum Goldenen Schnitt, sondern auch zu besserer Gesundheit.



Mehr Informationen unter
www.modern-liposuction.ch

Center modern Liposuction
Zollikerstrasse 221, 8008 Zürich
Telefon +41 43 488 61 61
info@modern-liposuction.ch

LIPOFLEX® – DREI MODULE FÜR DIE OPTIMALE FETTREDUZIERUNG

Bodystyling: Störendes Fett wird mit flexiblen High-Tech-Kanülen ohne Narkose sanft entfernt. Dank der schonenden lokalen Betäubungstechnik kann die Silhouette auch im Stehen beurteilt werden. Im Liegen nicht sichtbare Unregelmässigkeiten werden so sichtbar und können dadurch elegant entfernt werden.

Fatburning: Das Fett wird mit modernen Fatburnern verbrannt und so das Idealgewicht eingestellt.

Cellustyling: Mit Cellustyling wird die Struktur des Fettgewebes optimiert, so dass Cellulite sich zurückbildet und das Hautbild wieder zart und sanft erscheint. Das Gewebe wird tief massiert und entgiftet.

Alle Methoden sind ambulant und schmerzfrei.